

Ort

Universität Rostock
Universitätsplatz 1
18055 Rostock
Professorenzimmer (2. Etage)

Kontakt

Prof. Dr. Rafael Arnold
Lehrstuhl für Romanische Sprachwissenschaft
Institut für Romanistik der Universität Rostock
August-Bebel-Str. 28
18055 Rostock

Tel.: +49 (0)381 498-2619
Tel. Sekr.: +49 (0)381 498-2835

3^o Taller lexicográfico

Von der Karteikarte zum Digitalisat

Die nächsten Schritte
zum digitalen
Altspanisch-Wörterbuch (DEMeI)

Tagung und Arbeitstreffen
zur Bewilligung des Projekts durch die DFG
am 20. Juni 2016



PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
INSTITUT FÜR ROMANISTIK

Programm

10.00-12.00 Uhr	<p>Planungstreffen der Projektleiter</p> <p>Prof. Jutta Langenbacher-Liebgott (Paderborn) Prof. Rafael Arnold (Rostock) Robert Zepf, M. St. (UB Rostock)</p>
12.00-13.00 Uhr	<p><i>Mittagspause</i></p>
13.00-15.00 Uhr	<p>Lexikographischer Workshop:</p> <p>Von der Karteikarte zum Digitalisat</p> <p>erweitert um: Anna-Susan Franke, M. A. (Paderborn) Dr. Vicente Álvarez Vives (Paderborn) Dr. Verónica Böhm (Paderborn) Dr. Beate Kern (Rostock) Stefan Serafin, M. A. (Rostock)</p>
15.00-15.15 Uhr	<p><i>Kaffeepause</i></p>
15.15-17.15 Uhr	<p>Lexiko-informatischer Workshop:</p> <p>Wer? Was? Wo?</p> <p>Detailfragen (Stellenausschreibungen, Terminplanung, technische Umsetzung u. a.)</p> <p>erweitert um: Karsten Labahn, M. A. (UB Rostock) Robert Stephan, M. A. (UB Rostock)</p>
ab 19.00 Uhr	<p><i>Gemeinsames Abendessen der Projektgruppe</i></p>

Im 3° *Taller lexicográfico* zum *Diccionario del Español Medieval electrónico* (DEMeI) geht es nach Zusage der Förderung des Projekts seitens der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) nun darum, die gesamte Projektgruppe erneut zusammenzuführen und den Start des Forschungsprojekts zu planen.

Ziel ist es, die bereits im Jahre 2015 im 2° *Taller lexicográfico* ausgearbeitete Konzeption und Planung zum Umfang der Arbeiten nach Bewilligung des Projekts zu konkretisieren, um so zeitnah den Startschuss für das Projekt geben zu können.

Die Erfahrungen und Ideen zu Digitalisierungs- und Forschungsprojekten der diversen Mitglieder der Projektgruppe des 3° *Taller* dienen der innovativen Impulsgebung für die zukünftigen Arbeiten am DEMeI.